

# **C Programmierkurs**

10. Stunde: Debugging

Johannes Hayeß & Mirko Seibt 17. Januar 2019

Technische Universität Dresden

# Bugs

Programme haben regelmäßig Fehler, die nicht einfach zu identifizieren sind.

#### Solche könnten in C sein:

- Speicher-Fehlmanagement
  - Speicherschutzverletzung
  - · Double-Frees
  - Dereferenzierung von NULL-Pointern
- Endlosschleifen
- Fehlimplementierung
- . . .

1

#### **GDB**

### GNU DeBugger

Kommandozeilen-Tool zum Debuggen von u.a. C-Programmen

Installation über die üblichen Kanäle (apt/brew).

Aufruf:

\$ gdb programm>

# Programme für den Debugger kompilieren

Kompilieren mit Debuggingsymbolen:

Mit Optimierungen (soweit wie möglich):

## **GDB Basics**

#### **GDB-Kommandos:**

```
run startet das Programm
   break setzt einen Stopper bei einer Funktion oder Zeile
   print gibt den aktuellen Wert einer Variable aus
    next springt zur nächsten Zeile
  watch wartet auf die Veränderung der Variable und
         stoppt dann
continue setzt Ausführung fort
    start break main & run
```

Tipp: "Grafischer" Modus mit Tastenkombination Strg+x-a

## **GDB Basics II**

#### Mehr GDB-Kommandos:

- backtrace Gibt einen Stack-Trace der Funktionsaufrufe
  - record nimmt Ausführung des Programms auf
    - rc lässt aufgenommen Programmablauf rückwärts ablaufen
    - rn geht zur vorherigen Zeile vom aufgenommenen Programmablauf
    - quit GDB schließen

Interessante konstante Variablen zum printen sind \$sp und \$pc.



# Diese Präsentation ist lizensiert unter der Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International Lizenz.

